

Internationale Fachmesse EPHJ-EPMT 2010 Neu: Das Wachstum bedingt eine neue Konfiguration

Beaulieu Lausanne, 8. bis 11. Juni 2010. Zum ersten Mal seit ihrer parallelen Präsenz an der internationalen Fachmesse EPHJ-EPMT präsentieren sich die Sparten Uhren & Schmuck und Mikrotechnologien mit ihrem beruflichen Umfeld unter einem Dach. Die neue Konfiguration verdankt sich dem Wachstum, das allen Ausstellern zugute kommt.

Die Aussteller beider Sektoren stellen sich jetzt in einem ganz neugestalteten gemeinsamen Portal vor, das viel an optischer Wirkung gewonnen hat, und pflegen weiterhin ihre natürlichen Synergien. In Europa handelt es sich um die einzige Veranstaltung, die diese gegenseitige Annäherung bewusst fördert. Die Akteure beider Sparten sind auf der Suche nach neuen Lösungen, nach Verfahren und sonstigen Mitteln, die ungeahnte neue Perspektiven eröffnen.. Erpicht auf mögliche Technologietransfers und die gemeinsame Nutzung des vorhandenen Know-how, erscheinen immer mehr CEO's oder Betriebsleiter mit ihren hochqualifizierten Mitarbeitern, um nach neuen Lieferanten Ausschau zu halten und ihre Kundschaft zu diversifizieren. Immer erweisen sich die vier Messtage als kontaktfördernd und ergiebig.

Die Reorganisation des vorhandenen Raums kommt den Ausstellern beider Richtungen zugute. EPHJ war seit drei Jahren ausgebucht und verfügt jetzt über zusätzliche Aufnahmekapazität für jene, die bisher dieses Sprungbrett nicht nutzen konnten. EPMT gewinnt durch diese grössere Nähe zusätzlichen Schwung.

Im gleichen zeitlichen Abstand zwischen den Uhrenmessen und den Herbstveranstaltungen mit ihren Neuheiten terminiert, deckt EPHJ-EPMT den Bedarf an Komponenten, Technologien, Werkstoffen und intelligenten Lösungsangeboten. Geografisch macht die Nähe zu einem ganzen Netz schweizerischer Anbieter die Teilnahme leicht. Ausserdem erscheinen auch immer mehr Aussteller aus benachbarten und auch fernerer Ländern.

Comm. / TàG - {1'926 Zeichen}

Sektoren EPHJ (berufliches Umfeld der Uhren- und Schmuckberufe) : Ausbildung, Kreation, Design, CAD, Rohstoffe, Maschinen, Werkzeuge, Fabrikation, Mikrotechnik, Kontrollgeräte, Komponenten, Packagings, Schauständer, Management, Verkauf, Kommunikation, Beratung, Dienstleistungen usw.
Sektoren EPMT (berufliches Umfeld der Mikrotechnologien) : Messinstrumente, Metrologie, Biotechnologie, Automatisierung, Robotik, Optik, Telekommunikation, Nanotechnologien, Ausrüstungen für den Automobilbau, Maschinen und industrielle Ausrüstungen für Mikrotechnik und Mikromechanik, Elektronik, Mikroelektronik, Forschungs- und Ausbildungsinstitute, Labore, Luft- und Raumfahrt, medizinische Geräte, Orthopädie, Zahnheilkunde, sonstige Kompetenznetzwerke in Mikrotechnologien (Zulieferwesen) usw

Foto

Fotomontage des gemeinsamen Portals EPHJ-EPMT. Beide klar differenzierte Sektoren teilen sich zum ersten Mal die gleiche Ausstellungshalle.

Vom 8. bis 11. Juni 2010. www.epmt.ch – www.ephj.ch

Auskunft : Olivier Saenger, Organisationskomitee.

+41 22 798 45 95 – Fax +41 22 798 13 36. epmt@epmt.ch oder ephj@ephj.ch

Bilanz EPHJ-EPMT 2009

515 Aussteller

151 ausländische Aussteller (Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, USA und sogar Japan).

Zum ersten Mal ein französischer Pavillon mit 35 Ausstellern.

Gruppenstände der jurassischen Aussteller an EPHJ und EPMT.

12,8% mehr Besucher als 2008.

Verstärktes wissenschaftliches Programm : Institut Femto-ST und Micronarc-Alliance zusätzlich zum Programm der EPFL.